

Diesmal waren es sehr viele Modelle, die Übersicht ist entsprechend umfangreich!

Von Fred kommt in 1:35 dieses Modell des Sd.Kfz. 11 von AFV-Club. Diese Halbkettenzugmaschine (3t) diente hauptsächlich zum ziehen der 7,5 cm Pak. Das Modell erreicht Tamiya Qualität und ist sehr passgenau, lediglich die Inneneinrichtung wurde etwas ergänzt und ein paar Kanister kamen hinzu.



Von Matthias Becker hier die neue NF-5A von Revell, eigentlich aber aus den alten ESCI-Formen. Trotzdem ein sehr guter Bausatz, der den Vergleich mit neuen Formen nicht zu scheuen braucht.



Von Jörg in 1:48 die neue F-4U1D Corsair von Tamiya. Ein sehr gelungener Bausatz, der mit geraden oder an geklappten Flügeln gebaut werden kann. Jörg baute ihn so um, dass er beide Varianten nutzen kann. Außerdem gehört noch eine Pilotenfigur dazu.



Andreas hatte diesmal 3 Modelle dabei, 2 Autos in 1:43 aus seiner Le Mans Sammlung und eine Boeing 747-400 in 1:200 von Hasegawa, die auch mit dem Rennsport zu tun hat. Von Provence Moulage in 1:43 hier ein Courage Peugeot C 60 und auch sehr schön der Audi R8R, ebenfalls von Provence Moulage
Hier die Boeing 747-400 noch einmal, sie trägt eine Sonderbemalung (Abziehbild von Jet-Decal) zum Grand Prix von Melbourne, wo Quantas als Hauptsponsor auftrat. Der Bausatz ist nur leidlich, es gibt viel zu spachteln und zu schleifen.



Thomas Moll hat mal im Fundus gekramt und ein von ihm schon vor langer Zeit gebautes Modell mitgebracht, eine B-57E von Italeri in 1:72. Eine recht selten gebaute Version (nur 4 Stück), wie sie für Präzisionsbombenangriffe in Vietnam verwendet wurde.



Und endlich mal wieder eine Me-109 F-2, hier das Modell von Hasegawa in 1:48 von Oliver Peissl. Allerdings ein Modell mit Geschichte, denn Olli baut bevorzugt die Maschinen, von dessen Piloten er Autogramme und weitere Informationen hat. Diese Bemalung gehört zu Hermann Schleinhege.



SAAR

Unser noch recht neues Mitglied Hans Gassert kann ebenfalls aus seinen scheinbar reichlich zu Hause stehenden Modellen schöpfen. Diesmal brachte er einen Mercedes 300SL in 1:24 von Revell, in 1:43 einen Lotus von Heller (Fahrer war Ayrton Senna) und auch von Heller in 1:144 eine X-15 mit.

